

## Ausgabe 73, 22. Februar 2009

Wie die Glücksgöttin Fortuna 11 Norbertus-Jungen glücklich machte. Das Turnier um den Fortuna Cup D Jugend

Beim SV Fortuna entwickelt sich die Tradition, zweimal im Jahr größere Turniere für den Jugendbereich zu veranstalten. Im Sommer wie im Winter waren Norbertus Mannschaften dabei, meistens hoch gehandelt, aber meistens am Ende knapp am ersten Siegerplatz vorbei. Mit dem frischen Erfolg aus Hildesheim im Rücken sollte in unserer heimischen Norbertus Halle 2009 mal alles anders werden. Und somit lief unser Team mit breiter Brust auf: Sönke Thies, Jonas Kliche, Max Tewes, Joris Kanowski, Hannes Baumert, Robert Köster, Samuel Reddig, Philipp Heinrichs, Lukas Lehmann, Max Räcke und Uz Müller wurden von Mike Werner und Tino Gropius betreut. Die Anzahl an Spielern ermöglichte es, in zwei Blöcken zu spielen und der erste Gegner waren die Mädels des MFFC Magdeburg.



### 1. Spiel: SC Norbertus – Magdeburger FFC 6 : 0

Ein Spiel gegen eine Mädchen Mannschaft ist immer etwas Besonderes und der MFFC Magdeburg ist schon eine bekannte Adresse. Dennoch war das Mädels-Team, das beim Fortuna Turnier aufrief, bemerkenswert schwach. Entsprechend konnten die Norbertus Jungen einen leichten Sieg verbuchen. Zunächst zielte Jonas auf den Mädchen Kasten und traf hoch darüber. Noch eine gute Chance hatte Joris, dessen Schuss von der Torfrau gehalten wurde. Kurz danach gab es eine Ecke für Norbertus, die Max platziert auf Joris ablegte, der diesmal mit einem Flachschuss zum 1 : 0 traf. Unser Team machte weiter Druck; Lukas bekam einen Abpraller von Sönke auf den Kopf und nickte zum 2 : 0 ein. Als Antwort versuchte der FFC gegenzuhalten und auf unser Tor zu spielen; dadurch eröffneten sich Kontermöglichkeiten und eine solche Chance ließ sich Jonas nicht entgehen; somit stand es 3 : 0. Eine ganze Weile ging das Spiel im Mittelfeld vor sich hin, bis dass Philipp durchkam und der FFC Torfrau keine Chance ließ. Es stand 4 : 0. Nun wollte sich auch Samuel mal in die Liste der Torschützen

eintragen und er setzte sein Vorhaben gut um. Uz Müller schließlich machte das halbe Dutzend voll, sodass Norbertus 6 : 0 siegte, ein Ergebnis, das den Spielverlauf spiegelt und die deutliche Überlegenheit des Norby-Teams zum Ausdruck brachte.



## 2. Spiel: SC Norbertus – Post SV 2 : 0

Gegen die Mannschaft des Post SV sollte das Siegen schwerer werden. Unter diesem Aspekt war es ein Auftakt nach Maß, in gewisser Weise ein Glücksfall, denn aus einem schnellen Konter in der ersten Minute machte Jonas mit einem Flachschuss die Führung. Zwei Minuten später versuchte er es mit einem Fernschuss; ansonsten spielte unser Team in dieser Phase des Spiels überlegen auf, die großen Torchancen fehlten aber, bis dass Sönke urplötzlich im Strafraum an den Ball kam und zum 2 : 0 eindrückte. Post gab sich aber keineswegs geschlagen und zog das eigene Spiel auf; man erreichte zwei Ecken, bevor unsere Jungen wieder das Kommando übernahmen; Jonas hatte zwei schöne Chancen, dann tauchte Sönke vor dem Torhüter des Post-Teams auf. Insgesamt verlief das Spiel ausgeglichen und die Jungen des Post SV hatten gute Szenen, trafen aber nicht. Auf der anderen Seite schoss Robert einen schönen Schuss hinter das Tor, auch Philipp hatte eine Chance, die zu einer das Spiel abschließenden Ecke führte. Es blieb beim 2 : 0 Sieg für unser Norbertus-Team.



### 3. Spiel: SC Norbertus – Messtron 3 : 0

Dass Messtron besiegt werden sollte, war für unsere Jungen von Anfang an klar und so versuchten sie sofort Druck zu machen, erarbeiteten sich zwei Eckbälle, aber noch kein Tor. Die Messtron Mannschaft hatte aber keineswegs vor, sich so einfach überrennen zu lassen, hatte eine starke Phase und verlangte unserem Torhüter Max Räche so mancherlei ab. Jonas nutzte diese Angriffsphase des Gegners zu einem Konter, traf aber vorbei. Nach einem schönen Zusammenspiel zwischen Sönke und Jonas war die Führung für unsere Mannschaft fällig; Jonas beförderte die Kugel ins Messtron – Tor. Auch Max Tewes und Jonas waren im Offensivbereich ein gut spielendes und harmonisiertes Paar und somit kam Max frei vor Gegners Tor zum Zuge und erhöhte auf 2 : 0. Hannes Baumert versuchte es mal mit einem Kraftschuss, der aber über das Tor ging. Nach dem Wechsel unseres Vierer-Blocks versuchte Philipp die Sturmspitze, seine Aktionen waren aber zu überhastet. Mit dem Schlusspfiff traf Hannes aber doch noch ins Tor; er hatte das Leder vor der Torauslinie hereingegeben und der Torhüter besorgte den Rest und lenkte das Runde in das Eckige. Endstand war somit 3 : 0 für Norbertus.



### 3. Spiel: SC Norbertus – SG Handwerk 3 : 1

Der erste Spielzug führte dazu, dass Sönke eine schöne Chance hatte. Danach verlief das Spiel aber ziemlich zurückhaltend von beiden Seiten. Handwerk spielte auf Sicherheit und unser Team ließ es mit schonender Spielweise angehen. Max Tewes versuchte einen Fernschuss, den Handwerks Torhüter hielt. Dennoch schien diese Aktion die Aufforderung zu sein, die Führung anzustreben. Eine wunderbare und wahrlich sehenswerte Ballstafette bezog die gesamte Mannschaft ein und endete schließlich bei Sönke, der abgeklärt das Leder versenkte. Wenig später legte Max auf Sönke ab, der sich den Torschuss zum 2 : 0 nicht nehmen ließ. Handwerk gab aber nicht auf und versuchte trotz des Rückstandes ins Spiel zu kommen; somit entstand für Max Räche in unserem Tor manche Situation, die er als Herausforderung betrachten konnte. Nach dem internen Wechsel unseres Teams wurde Handwerk noch stärker und erzwang eine Situation in Überzahl vor unserem Tor; diese Situation konnte auch Max nicht meistern und der Anschlusstreffer zappelte in unserem Netz. Für unsere Jungen war das aber kein Grund zu Beunruhigung; die Antwort kam von Samuel, der mit einem Flachschuss aus halblinker Position die sichere Tordifferenz wieder herstellte. Beim 3 : 1 blieb es und der SC Norbertus war auch im vierten Spiel des Fortuna Cups ungeschlagen.

#### 4. Spiel: SC Norbertus – Fortuna 3 : 0

Dieses letzte Spiel unserer D-Jugend-Mannschaft gegen den Gastgeber verlief nach dem bekannten Muster, offenbarte aber dennoch einen Unterschied. Als die spielerisch bessere Mannschaft übernahmen unsere Jungen von Anfang an die Initiative und versuchten, das Spiel zu machen. Der Gegner verlegte sich aber auf konsequente Defensive und somit fehlte uns der direkte Weg ins Tor der Fortuna. Folglich dauerte es ziemlich lange, bis dass Jonas mal auf das Fortuna-Tor schießen konnte; der Torhüter durfte sich auszeichnen und das Leder abwehren. Auch Sönke versuchte einen Torschuss, schließlich aber war der Einsatz von Jonas doch mal von Erfolg gekrönt und mit einem flachen Distanzschuss aus halblinker Position fand sein Geschoss den Weg ins Netz. Max Räcke in unserem Tor hatte Gelegenheit eine schöne Parade vorzuführen, als unsere Abwehr, was selten vorkam, mal nicht im Bilde war. Auch im weiteren Spielverlauf gelang es lange nicht, den Riegel der Fortuna zu knacken, bis schließlich eine wunderbare Einzelaktion von Jonas das 2 : 0 und die erforderliche Sicherheit brachte. In der Schlussminute lief eine sehenswerte Ballstafette zwischen Max und Jonas, der das 3 : 0 machte und am Ende doch noch einen deutlichen Sieg für unser Team erreichte.



Sechs Mannschaften hatten um den Preis im Fortuna-Turnier gekämpft, jeder hatte gegen jeden gespielt und der SC Norbertus hatte alle Spiele gewonnen. Eine schöne Siegerehrung war die Krönung des Tages und 11 Norbertus Jungen hatte die Glücksgöttin Fortuna glücklich gemacht. Im Bereich der C Jugend spielten am Nachmittag des gleichen Tages 14 andere Norbertus Jungen, aber diese sollten am Schluss nicht ganz so glücklich den Heimweg antreten. Für die D-Junioren aber war Hildesheim ein großer Erfolg und das Fortuna Turnier ein weiterer.

Fotos: Johannes Kliche

Text: Heinrich Wiemeyer

Die „SC Norbertus News“ sind die offizielle Zeitschrift des SC Norbertus Magdeburg e.V. Näheres im Sekretariat des Norbertusgymnasiums Magdeburg, Tel.: 0391-244500  
Konto Nummer: Volksbank Magdeburg 305 888 3  
BLZ: 810 932 74,  
Weitere Informationen im Internet unter [www.sc-norbertus.de](http://www.sc-norbertus.de)